

Pressemitteilung

Hessisches Telemedia Technologie Kompetenz-Center e.V.

Dr. Christoph Rensing

07.06.2017

<http://idw-online.de/de/news675932>

Forschungs- / Wissenstransfer, Wissenschaftliche Tagungen
Elektrotechnik, Informationstechnik, Medien- und Kommunikationswissenschaften, Pädagogik / Bildung, Wirtschaft
überregional



Mit Handy auf der Baustelle: Kompetenzorientiertes Lernen im Arbeitsprozess mit digitalen Medien

Das BMBF-geförderte Projekt KOLA - Kompetenzorientiertes Lernen im Arbeitsprozess mit digitalen Medien hat in den letzten drei Jahren untersucht, wie digitale Medien über Smartphones und Tablets in die Ausbildungs- und Arbeitsprozesse der Berufsausbildung im Handwerk integriert werden können, um den Erwerb berufspraktischer Handlungskompetenzen in der Ausbildung zu stärken. Wir möchten unsere Ergebnisse vorstellen und mit Ihnen die digitale Zukunft der Arbeits- und Ausbildungswelt diskutieren.

„Was ihr in der Berufsschule lernt, ist doch nicht praxisrelevant.“ Diese Aussage hört man als Auszubildende/r häufig. Wie mittels digitaler Medien die Ausbildung im Betrieb stärker an der späteren Berufspraxis orientiert werden und Theorie- und Praxiskompetenzen besser verzahnt werden können, hat das BMBF-geförderte Projekt KOLA - Kompetenzorientiertes Lernen im Arbeitsprozess – erforscht und erprobt.

Mit der von den Wissenschaftlern des htcc e.V. entwickelten KOLA-App können Auszubildende auf der Baustelle ihre Tätigkeiten multimedial dokumentieren. Falls Schwierigkeiten auftreten, können sie mit dem Smartphone auf Lernmaterialien zugreifen, die sie bei der Problemlösung unterstützen. Alternativ können sie per App ihren Kollegen und anderen Auszubildenden Fragen stellen. In der KOLA-App ist das notwendige Wissen genau da, wo es gebraucht wird: nämlich direkt vor Ort.

Einen weiteren Vorteil der Anwendung stellt Herr Dr. Rensing vom htcc e.V. heraus: „Die KOLA Anwendung unterscheidet sich von bestehenden Lern-Apps durch die Möglichkeit den Arbeitsauftrag des Azubis in den Gesamtzusammenhang zu stellen. Der geht im Alltag auf der Baustelle oft verloren. So kann der Ausbilder in KOLA den Arbeitsauftrag strukturieren, ehe er die Auszubildenden damit beauftragt. Damit wird die Bedeutung des zu bearbeitenden Arbeitsschritts im Gesamtzusammenhang deutlich.“

Neben den Auszubildenden und den Ausbildern haben auch die Berufsschullehrer Zugriff die KOLA-App. Sie können die Aufgaben der Azubis ihrer Klasse im Betrieb sehen und im Unterricht darauf Bezug nehmen. Die Azubis wiederum dokumentieren ihre schulischen Lernaufgaben, worüber sich dann die Ausbilder informieren können. Die Kooperation zwischen Berufsschule und Ausbildungsbetrieb kann so verbessert werden. Die App wurde bereits im Elektrohandwerk einem Härte-test unterzogen. Auch im Garten- und Landschaftsbau wird sie bereits genutzt. Der Härte-test wurde nicht nur bestanden, sondern die App wird derzeit auch in das Angebotsportfolio der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk (ZWH) aufgenommen. Die App ist zudem als Open Source Software zur Verwendung verfügbar.

Im großen Abschlussworkshop soll anhand der vorgestellten Projektergebnisse kontrovers darüber diskutiert werden, wie die digitale Zukunft der beruflichen Ausbildung für Azubis, Ausbilder und Berufs-schullehrer/innen aussehen kann. Wir laden alle Interessierten ein zum Transferworkshop

„Mit dem Handy auf der Baustelle: Kompetenzorientiertes Lernen im Arbeitsprozess mit digitalen Medien“

am Mittwoch, den 21.06.2017 von 10:30 bis 16:00 Uhr

in den Räumen der
Handwerkskammer des Saarlandes
Hohenzollernstraße 47-49
66117 Saarbrücken

Detaillierte Informationen zur Tagung Sie unter:
<http://www.kola-projekt.de/de/abschlussveranstaltung> sowie das Tagungsprogramm zum Download:
<http://www.kola-projekt.de/adbimage/6028/asset-original//programm.pdf>

Bitte senden Sie zur Anmeldung das zum Download bereitgestellte Formular:
http://www.kola-projekt.de/adbimage/6029/asset-original//anmeldung_interaktiv.pdf
ausgefüllt an kola@zwh.de

Ansprechpartnerin bzgl. der Tagung:
Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk
Stephanie Panz
Sternwartstr. 27-2940223 Düsseldorf
Tel: 0211 / 30 20 09 – 33 Fax: 0211 / 30 20 09 – 99
E-Mail: kola@zwh.de

Ansprechpartner für Informationen zur KOLA Anwendung:
httc e. V.
Dr. Christoph Rensing
Tel: +49 (0) 6151 16 20462
E-Mail: christoph.rensing@httc.de

Projektleitung:
Handwerkskammer des Saarlandes
Stefan Gerhard
Dipl.-Ing., Geschäftsführer Geschäftsfeld Berufsbildungszentrum
Tel: 0681 5809-260
Fax: 0681 5809222-260
E-Mail: s.gerhard@hwk-saarland.de

URL zur Pressemitteilung: <https://www.youtube.com/watch?v=PxXyXh1NbaM>

Anhang Pressemitteilung im PDF-Format <http://idw-online.de/de/attachment57658>



Mit dem Handy auf der Baustelle
gpointstudio (Thinkstock, alle Rechte vorbehalten)